

**Protokoll der öffentlichen Sitzung des Stadtteilbeirates Walle  
vom 08.02.2018 im Ortsamt West**

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr  
Ende der Sitzung: 21.00 Uhr

Nr.: XII/01/18

anwesend sind:

Frau Cornelia Barth	Herr Ingo Lenz
Herr Jürgen Diekmeyer	Herr Jens Oldenburg
Frau Cecilie Eckler- von Gleich	Herr Franz Roskosch
Herr Wolfgang Golinski	Herr Dr. Karsten Seidel
Frau Brigitte Grziwa-Pohlmann	Herr Jörg Tapking
Herr Joseph Heseding	Herr Gerald Wagner
Herr Gerald Höns	Herr Dr. Peter Warnecke
Herr Hans-Dieter Köhn	Frau Nicoletta Witt

an der Teilnahme ist verhindert:

Herr Manfred Schäfer

Gäste:

Herr Göttling                      Wabeq e.V.  
Herr Stefan Prigge                swb-gruppe  
Frau Annika Siefken              LidiceHaus  
circa 40 Bürgerinnen und Bürger

-----  
Es wird folgende Tagesordnung vorgeschlagen:

- TOP 1:            Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- TOP 2:            Genehmigung der Protokolle Nr.: XII/03/17 vom 17.08.2017, Nr. XII/04/17 vom 26.10.2017 und XII/05/17 vom 30.11.2017**
- TOP 3:            Rückblick auf die Überseespiele 2017 und Ausblick auf die Jugendbeteiligung 2018**  
Bericht von beteiligten Jugendlichen, VertreterInnen des Sportgartens e.V., dem LidiceHaus und den Jugenddelegierten des Beirates Walle
- TOP 4:            Gasumstellung in Walle**  
hier: Stefan Prigge / swb-gruppe
- TOP 5:            Anträge, Anregungen und Wünsche in Stadtteilangelegenheiten**  
a) aus der Bevölkerung      b) aus dem Beirat
- TOP 6:            Bericht des Beiratssprechers / Berichte aus der Stadtteilarbeit**
- TOP 7:            Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes**

-----  
**TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

- die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Die Tagesordnung wird genehmigt. Die CDU beantragt die Behandlung von Fachausschussbesetzungen, die unter TOP 5 b behandelt werden sollen.
- Die Vorsitzende weist darauf hin, dass für Protokollierungszwecke ein Tonbandmitschnitt erfolgt, der nach erfolgter Genehmigung gelöscht wird.

## **TOP 2: Genehmigung der Protokolle**

- **Nr. XII/03/17 vom 17.08.2017:** Das Protokoll konnte bei der Beiratssitzung am 26.10.2017 nicht genehmigt werden, da die AFD eine fehlende Passage bemängelt hatte. Nach Anhörung des Tonmittschnitts durch das Ortsamt konnte nicht festgestellt werden, dass die AfD einen wörtlichen Beitrag gefordert hatte. Das Protokoll wird einstimmig verabschiedet.
- **Nr. XII/04/17 vom 26.10.2017:** einstimmig genehmigt
- **Nr. XII/05/17 vom 30.11.2017:** einstimmig genehmigt

## **TOP 3: Rückblick auf die Überseespiele 2017 und Ausblick auf die Jugendbeteiligung 2018**

Jugenddelegierte des Beirates, Jugendliche und VertreterInnen des Ortsamtes, LidiceHauses und der Wabeq e.V. berichteten über die Ende September 2017 stattgefundenen Überseespiele im Sportpark des Überseeparks in der Überseestadt. Die Kooperation zwischen den Schulen und den beteiligten Einrichtungen verlief sehr gut. Es gab tolle sportliche Angebote, die von den ca. 450 SchülerInnen sehr gut angenommen wurden. Es wird darauf hingewiesen, dass auch das Werbeplakat von Jugendlichen entwickelt wurde.

Inzwischen laufen die Vorbereitungen für die Fortsetzung der Überseespiele in 2018. Die Grundfinanzierung muss gesichert sein, so wird es von den Jugenddelegierten gefordert, und eventuell müssen in diesem Jahr weitere Mittel aus Globalmitteln des Beirates Walle freigegeben werden. Der Beiratssprecher nimmt dies zur Kenntnis und signalisiert seine Bereitschaft, darüber in die Diskussion zu treten.

## **TOP 4: Gasumstellung in Walle**

Herr Prigge berichtet über die Gasumstellung in Bremen und über den aktuellen Stand in Walle. Das in Groningen geförderte L-Gas wird durch H-Gas aus Rußland/Schweden/Nordsee ersetzt. Dafür leisten rund 250 MitarbeiterInnen der SWB ca. 450.000 Hausbesuche, die die Erfassung der Gasgeräte zum Ziel haben. Für die Hausbesuche wurde zusammen mit der Polizei ein Sicherheitskonzept entwickelt. Bisher ist es noch zu keinem Missbrauch gekommen bzw. konnte abgewendet werden. In Walle hat die Erfassung bereits begonnen. Bei den Hausbesuchen wird eine Abgasprüfung durchgeführt und die Sicherheit der Geräte für die Nutzung mit H-Gas festgestellt bzw. wenn diese nicht gegeben ist, dann kann auch eine Betriebsstilllegung erfolgen. Unterstützung für die Anschaffung neuer Geräte kann die Verbraucherzentrale leisten. In 2019 wird es einen zweiten Hausbesuch geben, um die Umstellung vorzunehmen.

## **TOP 5: Anträge, Anregungen und Wünsche in Stadtteilangelegenheiten**

### **a) aus der Bevölkerung:**

Es wird nichts vorgebracht.

### **b) aus dem Beirat**

#### **1. Antrag der AfD: aktualisierter Antrag Gewalt (Anlage 1)**

Zustimmung:	1	
Gegenstimmen:	15	
Enthaltungen:	keine	Der Antrag wird abgelehnt

#### **2. Antrag der AfD: Verleumdung (Anlage 2)**

Zustimmung:	1	
Gegenstimmen:	15	
Enthaltungen:	keine	Der Antrag wird abgelehnt

- 3. Gemeinsame Erklärung der Fraktionen SPD, Grüne, CDU, Linke und FDP: Erklärung gegen Gewalt (Anlage 3)**  
 Zustimmung: 15  
 Gegenstimmen: keine  
 Enthaltungen: 1 Dem Antrag wird zugestimmt
- 4. Antrag der AfD: Ersatzstandort Zuckerwerk (Anlage 4)**  
 Zustimmung: 1  
 Gegenstimmen: 15  
 Enthaltungen: keine Der Antrag wird abgelehnt
- 5. Antrag der AfD: Kein Sitzungsgeld (Anlage 5)**  
 Zustimmung: 1  
 Gegenstimmen: 15  
 Enthaltungen: abgelehnt Der Antrag wird abgelehnt
- 6. Gründung eines SprecherInnenausschusses (Anlage 6)**  
 Änderung: Mit einem weiteren Spiegelstrich: „tagt nicht-öffentlich“  
 Zustimmung: 15  
 Gegenstimmen: 1  
 Enthaltungen: keine Dem Antrag wird zugestimmt
- 7. Änderung der Geschäftsordnung (Anlage 7)**  
 Änderung: Mit einem weiteren Spiegelstrich: „tagt nicht-öffentlich“  
 Zustimmung: 15  
 Gegenstimmen: keine  
 Enthaltungen: 1 Dem Antrag wird zugestimmt
- 8. Antrag der SPD: Verkehrskonzept „Walle Central“ (Anlage 8)**  
 Zustimmung: 16  
 Gegenstimmen: keine  
 Enthaltungen: keine Dem Antrag wird zugestimmt
- 9. Ehemals gemeinsamer Beschlussentwurf mit Findorff und Gröpelingen für den 30.11.2017: Ortsamt West personell verstärken (Anlage 9)**  
 Änderung: Streichung unter 3.: ...“z.B. durch eine FSJ-Stelle“...  
 Zustimmung: 15  
 Gegenstimmen: keine  
 Enthaltungen: 1 Dem Antrag wird zugestimmt
- 10. Die CDU-Fraktion beabsichtigt, Frau Kerstin Eckhardt für Frau Susann Böhler in den Fachausschuss Bildung zu entsenden: einstimmige Zustimmung.**

## **TOP 6: Bericht des Beiratssprechers / Berichte aus der Stadtteilarbeit**

- **Zeitschiene für die Globalmittel:**  
Abgabefrist bis 23.02.2018  
Sichtung der Anträge durch das Ortsamt bis 05.03.2018  
Erörterung im Sozialausschuss am 04.04.2018, im Kulturausschuss am 10.04.2018  
und im Bildungsausschuss am 11.04.2018.  
Beschluss anlässlich der Beiratssitzung am 26.04.2018
- **Südseite Europahafen:**  
Kelloggs stellt die Produktion in Bremen ein, betreibt sein Lager aber noch fünf weitere Jahre. Zur Zeit finden die Konsultationstermine statt, d.h. 6 Architekturbüros stellen erste Entwürfe für das Plangebiet auf. Der Beirat ist über den Beiratssprecher und die Ortsamtsleitung in einem ersten Schritt in den Prozess eingebunden. Das Positionspapier des Beirates ist in den Prozess eingeflossen.  
Der Vertreter der Fraktion Die Linken merkt an, dass auf einmal alles sehr schnell geht und der Beirat insgesamt eingebunden werden muss. Hier ist insbesondere auf die 25% sozial geförderter Wohnungsbau hinzuweisen, die beim Verkauf städtischen Geländes zum Tragen kommt. Es wird die Forderung erhoben, bei der nächsten Sitzung des FA Überseestadt die Stadtplanung einzuladen. Vom Sprecher der Deputation für Bau, Jürgen Pohlmann, wird eingebracht, dass das gesamte Verfahren zwischen den Ressorts Bau und Wirtschaft abgestimmt wurde.

## **TOP 7: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes**

- **Westbad:**  
Es wird die Fortsetzung der Thematik um das Westbad gefordert, z.B. in der nächsten Sitzung des Beirates am 26.04.2018. Der Beschluss des Beirates Gröpelingen vom 31.01.2018 wird an die Waller Beiräte weiter geleitet.
- **Beschluss des Beirates Walle vom 26.10.2017 bezüglich der Standortplanung für Schulen und Kitas in der Überseestadt:**  
Die diesbezüglichen Antworten von Bildung und Wirtschaft sind wenig aussagekräftig. Herr Stoessel soll, gemäß Beschluss vom 16.01.2018 in die nächste Sitzung des FA Überseestadt eingeladen werden, um Auskunft zu geben.
- **Klageandrohung:**  
Der Vertreter der AfD kündigt an, dass beabsichtigt ist, eine Klage gegen die Auszahlung von Sitzungsgeldern für die nicht gesetzkonform abgehaltenen Koordinierungsrunden einzuleiten.

Vorsitz/Protokoll

Beiratssprecher

---

Ulrike Pala

---

Wolfgang Golinski